Beratungsunterlage
Stadt Bad Rappenau

Amt	Berichterstatter (Amtsleiter)	Sachbearbeiter
Stadtplanung	Speer, Alexander	Stadler, Birgit

Vorlagennummer	Aktenzeichen
095/2021	40.4.1

Beratungsfolge:			
Gremium	**Termin**	**Zuständigkeit**	**Behandlung**
Technischer Ausschuss	20.09.2021	Vorberatung	nicht öffentlich
Gemeinderat	23.09.2021	Entscheidung	öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Anzahl der Anlagen: 1

Betreff:
Agri-Photovoltaikanlage mit gleichzeitigem Feldfruchtanbau in Fürfeld entlang der Autobahn
hier: Vorstellung der Planung und Aufstellungsbeschluss für einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan

Beschluss:

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem Aufstellungsbeschluss für einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Agri-Photovoltaikanlage“ in Fürfeld entsprechend dem Abgrenzungsplan vom 26.08.2021 zuzustimmen.

Sachverhalt:

Unser Land setzt auf alternative Energien und versucht aktiv neue Flächen und innovative Konzepte zu fördern und zu begleiten. So hat der Regionalverband in seinen Kommunen eine Umfrage zu deren bestehenden Anlagen und möglichen Interessenten für Neuanlagen abgefragt.
Bei der Stadt Bad Rappenau lag eine Interessensbekundung für eine bifaziale (zusätzliche Lichtdurchlässigkeit) modulare Agri-PV-Anlage für die Flurstücke 1900 und 2312 entlang der A6 in Fürfeld vor.
Der Regionalverband Heilbronn Franken steht positiv zur geplanten PV-Anlage und würde das Vorhaben in der anlaufenden Regionalplanänderung mit aufnehmen, wenn der Gemeinderat dem Vorhaben grundsätzlich zustimmt. Dieses Verfahren wird dann etwa zwei Jahre dauern und bedeutet bei Erfolg, dass für diesen Bereich der Regionale Grünzug zurückgenommen würde und somit eine Bebauung mit einer PV-Anlage bei landwirtschaftlichem Betrieb möglich wäre.

„Agri-Photovoltaik (Agri-PV) bezeichnet ein Verfahren zur gleichzeitigen Nutzung von Flächen für die landwirtschaftliche Pflanzenproduktion (Photosynthese) und die PV-Stromproduktion (Photovoltaik). Agri-PV deckt ein breites Spektrum in der Intensität landwirtschaftlicher Nutzung und im Mehraufwand für den PV-Anlagenbau ab. Es reicht von intensiver Ackerkultur mit speziellen PV-Montagesystemen bis zu extensiver Beweidung mit marginalen Anpassungen auf der PV-Seite. Damit steigert Agri-PV die Flächeneffizienz und ermöglicht, PV-Leistung auszubauen bei gleichzeitigem Erhalt fruchtbarer Ackerflächen für die Landwirtschaft oder in Verbindung mit der Schaffung artenreicher Biotope. Die Agri-PV-Technologie hat sich in den letzten Jahren sehr dynamisch entwickelt und in fast allen Regionen der Welt verbreitet.“(nach Frauenhofer Institut)

Bei einem fortgeschrittenen Planungsstand ist diese dann auch in einem weiteren Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans mit aufzunehmen.

Mit einem Aufstellungsbeschluss für einen Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Agri-Photovoltaikanlage“ in Fürfeld werden im Bebauungsplanverfahren die erforderlichen Gutachten, Untersuchungen, Prüfungen, … ausgearbeitet.

Der derzeitige Planungsstand wird in der Sitzung vorgestellt.

Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, dem Aufstellungsbeschluss für eine „Agri-Photovoltaikanlage“ in Fürfeld zuzustimmen.“